



Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

Stellenausschreibung: eine Referentin bzw. einen Referenten (m/w/d) „Hitze und Gesundheit“

Die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e. V. (LZG) sucht für das Referat **Kommunale Gesundheitsförderung eine Referentin bzw. einen Referenten (m/w/d)** für das Projekt „**Hitze und Gesundheit**“. Die Stelle ist ab dem **1. Januar 2027** für ein Jahr bis zum **31. Dezember 2027** zu besetzen. Der Stellenumfang beträgt **29,25 Stunden pro Woche**; die Vergütung erfolgt nach **Entgeltgruppe 11 TV-L**.

Die LZG gestaltet Gesundheitsförderung und Prävention gemeinsam mit den Menschen und Organisationen vor Ort. Wir vernetzen Kommunen, Gesundheitsämter und weitere Partner, greifen neue Bedarfe auf und entwickeln daraus Projekte für die Praxis. Dafür suchen wir Menschen, die Verantwortung übernehmen, Netzwerke gestalten und Ideen in die Umsetzung bringen.

Extreme Hitze ist eine wachsende Herausforderung für die Gesundheit – besonders für ältere Menschen. Mit dem Projekt „**Hitze und Gesundheit**“ machen wir Hitzeschutz im Alltag verständlich und praktisch umsetzbar. Wir zeigen Menschen ab 60, wie sie sich an heißen Tagen schützen können und qualifizieren Multiplikator*innen, die sie während Hitzeperioden gezielt ansprechen und unterstützen.

Ihre Aufgaben

- Sie entwickeln die Kampagne „**Hitze und Gesundheit**“ weiter und planen, steuern und bewerten die Projektmaßnahmen.
- Sie entwickeln verständliche Kampagnenmaterialien und wirken an der Öffentlichkeitsarbeit sowie am Webauftritt mit.
- Sie bauen Kontakte zu Kommunen und weiteren Partnern auf, pflegen das Netzwerk und koordinieren die Zusammenarbeit.
- Sie konzipieren und organisieren Schulungen für Multiplikator*innen.
- Sie koordinieren die Einsätze im Projekt und organisieren Veranstaltungen – von der Planung über die Durchführung bis zur Auswertung und Abrechnung.
- Sie behalten Termine, Ergebnisse und Ressourcen im Blick und unterstützen die Dokumentation, Berichterstattung und das Budgetcontrolling.

Das bringen Sie mit

Sie haben ein Studium der Gesundheits- oder Sozialwissenschaften abgeschlossen oder verfügen über eine vergleichbare Qualifikation. Sie bringen Erfahrung im Projektmanagement und in der Netzwerkarbeit mit und möchten Gesundheitsförderung und Klimaanpassung vor Ort gestalten.

Sie kennen die Zusammenarbeit mit Kommunen, Krankenkassen oder Trägern aus dem Sozial- und Bildungsbereich. Sie arbeiten gern fachübergreifend, können unterschiedliche Perspektiven zusammenbringen und moderieren Gespräche sicher. Komplexe Inhalte vermitteln Sie verständlich – mündlich wie schriftlich. Kenntnisse in Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung, Dokumentation und Berichterstattung helfen Ihnen bei der Steuerung des Projekts.

Sie arbeiten eigenständig und gern im Team, übernehmen Verantwortung und haben Freude daran, neue Lösungen auszuprobieren. Für Termine vor Ort bringen Sie Reisebereitschaft und einen Führerschein der Klasse B mit.

Das erwartet Sie bei uns

Sie arbeiten in einem wertschätzenden Team, das Ideen teilt und gemeinsam Lösungen entwickelt. Wir bieten ein familienfreundliches Arbeitsumfeld und unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Vielfalt, Chancengleichheit und demokratische Werte prägen unsere Arbeit. Wir begegnen Menschen respektvoll – unabhängig von Herkunft, Behinderung, sozialer Lage, sexueller Orientierung, Überzeugungen oder Lebensweise. Diese Haltung ist für uns verbindlich. Wir erwarten, dass unsere Mitarbeitenden sie im Team, in der Zusammenarbeit mit Partnern und nach außen vertreten.

Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns ausdrücklich über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

So bewerben Sie sich

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen vorzugsweise per E-Mail bis zum **20. November 2026** an personal@lzg-rlp.de. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich gerne an Sabine Köpke, skoopke@lzg-rlp.de.

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e. V.
Frau Herbel-Hilgert, Geschäftsführerin
Hölderlinstraße 8
55116 Mainz